

ÖDP Kreistagsfraktion

An Herrn
Landrat Wolfgang Berthaler
Landratsamt Rosenheim
Wittelsbacherstr. 53

83022 Rosenheim

Bruckmühl, den 14. Mai 2015

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreistagsfraktion der Ökologisch-Demokratischen Partei stellt folgenden Antrag:

Zurverfügungstellung gebrauchsfähiger Gegenstände an Wertstoffhöfen

Der Kreistag möge beschließen:

Die Abfallwirtschaftssatzung § 8 wird dahingehend geändert, dass künftig an allen Wertstoffhöfen angelieferte, noch gebrauchsfähige Gegenstände vom Personal zu günstigen Flohmarktpreisen an Interessierte verkauft werden können.

Die hieraus gewonnenen Einkünfte kommen nach Abzug für die Personalkosten dem Abfallwirtschaftshaushalt des Kreises zugute.

Grundlage für eine Neuformulierung könnte die Satzung des kommunalen Abfallzweckverbandes München Süd-Ost sein.

Begründung:

Oberstes Ziel der Abfallbeseitigung ist die Müllvermeidung.

Vielfach musste man mit ansehen, dass selbst wertvolle Gegenstände in den gemeindlichen Bauhöfen in der Müllpresse landeten und unwiederbringlich zerstört wurden. Um Ressourcen zu schonen und um den Wünschen der Bevölkerung entgegenzukommen, sollte die in München und Ottobrunn seit Jahren mit Erfolg angewandte Praxis übernommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Mehlo-Plath
auch im Namen der ÖDP-Kreisräte Josef Fortner und Sebastian Hamberger

Antragsteller:

Sebastian Hamberger
Endorfer Str. 2
83083 Riedering

Christine Mehlo-Plath
Ludwig Thoma Str. 8
83052 Bruckmühl

Josef Fortner
Am Weiher 15
83101 Rohrdorf

www.oedp-rosenheim.de/

„Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse, aber nicht für jedermanns Gier.“

Mahatma Gandhi

